



„Familienunterstützender Dienst“

Bei der Auftaktveranstaltung „Lebenshilfe 2018 Plus“ am 20.09.2014 formulierten über 50 Vereinsmitglieder, Mitarbeiter Interessierte und Bewohner erste Ideen und Wünsche.

Wie angekündigt sollen verschiedene Workshops zu den Themen „Wohnen“, „Kindergarten“, „Familienunterstützung“, „Verein“ stattfinden.

Zum ersten Workshop zum Thema „**Familienunterstützung**“ trafen sich am 15.12.2015:

Frau Stütz, Frau Merkel, Herr Merkel, Frau Gallner, Herr Sadowski

Hier sind die ersten Ergebnisse, d.h. konkrete Maßnahmen und Ziele zu den bei der Auftaktveranstaltung gesammelten Themen:

Themen	Konkrete Maßnahmen/Ziele
Netzwerk	
Zusammenarbeit mit Loreto und anderen Schulen	<ul style="list-style-type: none"> • Akquise von Schülern und Aushilfen • Mit Schulen gemeinsame Projekte entwickeln. • Weiterhin Vorträge an Schulen (dies wird bereits gemacht), Sozialpraktiumsplätze anbieten.
Kooperationen mit Vereinen & der Gemeinde	<ul style="list-style-type: none"> • Bedürfnisse der Menschen mit Behinderung abfragen • Dementsprechend mit Vereinen ins Gespräch kommen (Sport, Staufersaga, Tanzschule wird bereits gemacht....)
Kooperationen mit Einrichtungen für Kinder und Jugendliche	<ul style="list-style-type: none"> • Feste Kooperation besteht bereits mit Grundschule Täferrot und dem Jugendhaus Schwäbisch Gmünd.

	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterhin sich mit Kinder und Jugendeinrichtungen vernetzen.
Projekte	
Ferienbetreuung / Wochenendbetreuung mit Übernachtung für schwer eingeschränkte Personen.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei einer Kurzzeitunterbringung im Wohnheim ist die Teilnahme am FUD Wochenendprogramm und Ferienprogramm möglich. • Kinderübernachtungswochenenden gibt es im Programm.
Vereinbarkeit von Familie & Beruf Betreuungsgarantie	<ul style="list-style-type: none"> • Dieser Bedarf wächst
Flexible Betreuungsmodelle	<ul style="list-style-type: none"> • Durch Fahrdienstangebote und Einzelbetreuungen können flexible Betreuungsangebote bereits gewährleistet werden.
Ausreichend / mehr Reiseplätze	<ul style="list-style-type: none"> • Kooperationen mit anderen Anbietern (z.B. Club 82, Lebenshilfe Aalen, Samariterstiftung....) • Wohnbereichsfreizeiten für externe Teilnehmer öffnen
Paarreisen	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelle Reisebegleitung anbieten
Inklusive Angebote	<ul style="list-style-type: none"> • Wir sind offen • Wir bieten uns an • Wir beraten, begleiten und unterstützen • Wir bieten Assistenz
Öffentlichkeitsarbeit	

Informationen über Projekte	<ul style="list-style-type: none"> • Pressearbeit optimieren
Information über das Angebot	<ul style="list-style-type: none"> • Veröffentlichung des Programms in der Presse
Mitarbeiter	
Für Notfälle da sein	<ul style="list-style-type: none"> • Dies ist gewährleistet, für alle Notfalleanfragen wird auf jeden Fall versucht eine schnelle Lösung zu finden. •
Gestaltung eines inhaltlich abwechslungsreiches Programm	<ul style="list-style-type: none"> • Ferienbetreuung findet immer nach einem bestimmten Motto statt
Akquise von ehrenamtlichen Rentnern für Betreuung	<ul style="list-style-type: none"> • In bestimmten Tätigkeitsfeldern z.B. Korrekturlesen des FUD Programms, Lesekreis o.ä. Einsatzbereich muss für Ehrenamtliche passen.